

Am 28. Juli tagte der Gemeinderat unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann im Großen Saal der Balingen Stadthalle. Zur Beratung und Beschlussfassung standen in der letzten Sitzung vor der Sommerpause folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Stadtplanungsamtsleiter Michael Wagner wird neuer Baudezernent

Der Gemeinderat wählte den Leiter des Stadtplanungsamts Michael Wagner zum Nachfolger des jetzigen Baudezernenten Ernst Steidle, der nach 35 Jahren im Dienst der Stadt Balingen in den Ruhestand geht.

Gesellschaftsvertrag für die zollernalb data GmbH beschlossen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 25.11.2014 den Grundsatzbeschluss gefasst, ein privates Unternehmen zu gründen um die Internetversorgung in Balingen zu verbessern. Dabei war es notwendig, in einem Private Investor Test (PIT) nachzuweisen, dass das Unternehmen u. a. mit dem Beihilfe-Recht der EU und den Regelungen der Gemeindeordnung vereinbar ist.

Nachdem dieser Test bestanden wurde hat der Gemeinderat den Gesellschaftsvertrag der zollernalb data GmbH beschlossen. Die Gesellschaft wird von den Werkleitern der Stadtwerke Balingen geleitet werden und über ein Eigenkapital von 200.000 Euro verfügen.

Stadtentwicklungskonzept Balingen 2030/2035

Büro „pesch partner architekten stadtplaner“ aus Stuttgart mit Planung beauftragt

Mit der Ausarbeitung, Begleitung und Moderation einer integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeption hat der Gemeinderat das Büro „pesch partner architekten stadtplaner“ aus Stuttgart beauftragt.

Zielsetzung wird es sein, insbesondere die Bürgerinnen und Bürger aktiv in die kommunalpolitischen Entscheidungen für die Vielzahl aktueller Herausforderungen an die Weiterentwicklung der Stadt einzubinden.

Der Zielhorizont der Konzeption soll langfristig bis in die Jahre 2030 bzw. 2035 angelegt sein.

Im Bahnhofsareal – Stadteingang Nord wird Ideenwettbewerb durchgeführt

Im Rahmen der Sanierung im Teilgebiet Bahnhofsstraße wird ein städtebaulicher Ideen- und Realisierungswettbewerb durchgeführt. Dieser Wettbewerb soll als Grundlage für die zukünftigen Nutzungen und für die Gestaltung der Bereiche im Bahnhofsumfeld dienen. Es werden die begonnen Planungen zur städtebaulichen

Neugestaltung weitergeführt. Teil des Wettbewerbs sind ebenso Überlegungen, wie der nördliche Stadteingang im Bereich des Bahnhofsvorplatzes und der Bahnhofstraße zukünftig attraktiv gestaltet und aufgewertet werden kann. Für den Wettbewerb wird mit Gesamtkosten in Höhe von circa 110.000 Euro gerechnet.

Erddeponie „Hölderle“ wird weiter von Stadt Balingen betrieben

Der Gemeinderat hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, dass die Stadt Balingen auch in Zukunft in eigener Regie die Erddeponie „Hölderle“ betreibt und die Aufgabe nicht an den Landkreis rückübertragen werden soll.

Die Erddeponie soll weiterhin nur für die Anlieferung von unbelastetem Material der bisherigen Qualitäten und nur aus dem Stadtgebiet Balingen dienen.

Es soll eine Zwischenlagerfläche für zu beprobendes Material angelegt werden und die bisherige DK 0-Fläche soll weiter ausgebaut werden.

Sanitärbereich der Sporthalle Gymnasium Balingen wird vorzeitig instandgesetzt

In den Duschen der Sporthalle des Gymnasiums musste festgestellt werden, dass die Sanitärinstallation in erheblichem Umfang korrodiert ist. Eine fachgerechte Reparatur ist nicht mehr möglich. Eine Komplettsanierung war in der Finanzplanung erst für das Jahr 2019 vorgesehen. Aufgrund der schwerwiegenden und irreparablen Schäden muss die Sanierung der Dusch- und Sanitärräume nun vorgezogen werden. Dafür werden im Haushaltsjahr 2015 außerplanmäßig 100.000,- Euro und eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 270.000,- Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2016 genehmigt.

Bau- und Kostenplanung für Sichelschule Balingen fortgeschrieben

Da sich in den Bauabschnitten 1 und 2 herausgestellt hatte, dass die Bausubstanz deutlich schlechter ist als ursprünglich angenommen, wurde dem Gemeinderat in der Sitzung eine Neueinteilung der Bauabschnitte vorgelegt. Es wird in Abstimmung mit der Schulleitung mit einer Verlängerung der Baumaßnahme bis 2019 gerechnet. Die Gesamtkosten der Maßnahme werden sich auf insgesamt 4,9 Millionen Euro erhöhen. Der Gemeinderat hat der Neueinteilung der Bauabschnitte und der zeitlichen Verlängerung der Maßnahme zugestimmt.

Neues Nutzungskonzept für Lochenbad Weilstetten vorgelegt

Für das im Dezember letzten Jahres eingeweihte neu sanierte Lochenbad in Weilstetten wurde dem Gemeinderat der neue Belegungsplan vorgelegt. Sowohl der öffentliche Badebetrieb als auch die Belegungen durch Schulen, Kindergärten und Vereine wurden im gleichen Umfang wie vorher übernommen. Zusätzlich konnten noch Belegungen der Schwimmabteilung des TV Weilstetten und des Balingener Rheuma-Liga berücksichtigt werden.

Eintrittspreise für Mehrfachkarten im Eyachbad angepasst

Die Eintrittspreise im Eyachbad wurden letztmals im September 2013 angepasst. Der Gemeinderat beschloss nun die Erhöhungen der 25er-Karte auf 70,00 Euro und der 50er-Karte auf 130,00 Euro.

Rechenschaftsbericht 2014 vorgelegt und Jahresabschluss 2013 der Stadtwerke Balingen festgestellt

Stadtkämmerer Eberle gab im Rechenschaftsbericht einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr. Der Schuldenstand im Jahr 2014 konnte weiter gesenkt werden und die Steuereinnahmen haben sich im Jahr 2014 positiv entwickelt. Dadurch konnte die Zuführung an den Vermögenshaushalt gesteigert werden. Weniger erfreulich ist, dass die Erlöse aus Grundstücksverkäufen weiter auf niedrigem Niveau bleiben.

Das Rechnungsprüfungsamt stellte in der letzten Sitzung vor der Sommerpause die Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2013 der Stadtwerke Balingen vor. Die Prüfung ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Der Gemeinderat stellte den Jahresabschluss 2013 fest und entlastete die Werkleitung.

Verwaltung zur Anpassung der Friedhofsgebühren beauftragt

Die Nachkalkulation der Friedhofsgebühren hat für das Haushaltsjahr 2014 einen Kostendeckungsgrad von knapp 65 % ergeben. Während sich bei den Grabnutzungsgebühren ein ähnlicher Deckungsgrad wie in den Vorjahren ergeben hat, ist bei den Bestattungsgebühren der Deckungsgrad im Vergleich zu den Vorjahren deutlich gesunken. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, für den Herbst verschiedene Vorkalkulationen für das Jahr 2016 zu erstellen mit möglichen Deckungsgraden zwischen 70 und 80 %.

Aufnahme des Waffenrechts in Verwaltungsgebührensatzung beschlossen

Der Gemeinderat hat der Ergänzung der Verwaltungsgebührensatzung um den Bereich „Waffenrecht“ zugestimmt. Die Gebührentatbestände orientieren sich an der bisher gültigen Kostenverordnung des Bundes, jedoch mussten ebenso neu eingeführte Gebührentatbestände festgesetzt werden. Für Regelüberprüfungen werden keine Gebühren erhoben. Für Aufbewahrungskontrollen vor Ort werden jedoch bei neu registrierten Waffenbesitzern oder bei Wiederholungskontrollen künftig Gebühren erhoben.

Vergaben von Lieferungen und Leistungen sowie von Bauleistungen zugestimmt

Regenüberlaufbecken „Buhrenstraße“ in Frommern wird gebaut

Nach der Regenwasserbehandlungskonzeption für die Gesamtstadt Balingen ist ein neues Regenüberlaufbecken „Buhrenstraße“ mit Standort Mühlstraße erforderlich. Der Gemeinderat stimmte zu, die Bauleistung an die Firma Stotz Bau GmbH, Balingen zum Angebotspreis von 1.143.800 Euro zu vergeben.

Reumorgenweg in Edingen wird erschlossen

In einem ersten Bauabschnitt ist der Ausbau des Reumorgenwegs ab der Lehrstraße bis zum Friedhof vorgesehen. Ebenfalls sollen vier anliegende Bauplätze erschlossen werden. Mit den Arbeiten soll nach der Sommerpause begonnen werden. Die Maßnahme wurde vom Gemeinderat an die Firma Clemens Müller GmbH u. Co. KG, Albstadt zum Gesamtpreis von 434.600 Euro vergeben.

Hirschbergstraße wird teilweise erneuert

Die Hirschbergstraße soll im Abschnitt zwischen der Einmündung Roßbergstraße bis zur Einmündung Lauwasenstraße grundlegend saniert werden. Der Rad- und Gehweg, die Straßenentwässerungseinrichtungen und die Straßenbeleuchtung werden im Zusammenhang mit dieser Maßnahme ebenfalls erneuert. Die Bauleistung wurde an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG, Balingen zum Angebotspreis von 652.800 Euro vergeben.

Kanäle in verschiedenen Stadtteilen werden saniert

Auf Grundlage einer ingenieurtechnischen Auswertung von Kamera-Befahrungen wurde die Kanalisation in verschiedenen Stadtteilen bewertet. Nun werden die dringlichsten Sanierungen durchgeführt. Der Gemeinderat hat der Vergabe der Bauleistung an die Firma AKS Umwelttechnik GmbH, Neu-Ulm zum Angebotspreis von 433.900 Euro zugestimmt.

Module des Blockheizkraftwerks Eyachbad werden erneuert

Das Blockheizkraftwerk im Eyachbad wurde zuletzt im Jahr 2002 einer Generalüberholung unterzogen. Die Module haben jetzt endgültig ihr Lebensende erreicht und werden durch neue Technik ersetzt. Den Auftrag erhält die Firma Sülzle Kopf, Sulz am Neckar zum Angebotspreis von 363.800 Euro netto, zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer.

Geräteträger mit Kipper und Hochdruckreinigungsgerät wird geleast

Auf der Erddeponie „Hölderle“ ist die Ersatzbeschaffung eines Geräteträgers und einer Frontbau-Kehrmaschine mit Hochdruckreinigungsanlage notwendig geworden. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre ist hierfür ein Unimog-Fahrzeug am besten geeignet. Die Firma SKSW Knoblauch GmbH, Immendingen erhält den Auftrag einen Unimog-Geräteträger in Form eines Leasingvertrages mit 72 Monaten Laufzeit zum Angebotspreis von 146.512 Euro zu liefern.

Verschiedene Bebauungspläne vorgebracht

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Karlstraße/ Mörikestraße“ gefasst

Durch den Satzungsbeschluss des Bebauungsplans im Bereich Karlstraße/ Mörikestraße werden kurz- bis mittelfristig mehrere Bauvorhaben realisiert werden können. Dazu gehören zwei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, das Gesundheitszentrum und ein neuer Parkplatz für Kunden der AOK. Der Beginn der Bauarbeiten in der Karlstraße ist noch für das Jahr 2015 geplant, auch das Gesundheitszentrum und die neue Parkierung sind zeitnah vorgesehen.

Bebauungsplan für Pflegeheim in Frommern wird aufgestellt

Durch die Änderung des Bebauungsplans im Plangebiet „Mühlackerstraße“ wird die Bebauung mit einem Pflegeheim sowie dreier seniorengerechter Mehrfamilienhäuser ermöglicht. Die ehemaligen Gewerbegrundstücke „Münze“ an der Mühlackerstraße wurden Anfang der 2000er Jahre von der Wohnbaugenossenschaft Balingen erworben, mit dem Ziel, ein Wohnareal zu entwickeln. Diese Pläne ließen sich jedoch mangels Nachfrage nicht verwirklichen, sodass nun mit dem Pflegeheim eine städtebaulich gut integrierbare und bedarfsgerechte Nutzung realisiert werden soll.

Verfahren für die „Wegeverbindung Schalksbachsteg“ auf den Weg gebracht

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung den Aufstellungsbeschluss für die Planung einer gesicherten Wegeverbindung „Wegeverbindung Schalksbachsteg“ gefasst. Nachdem im Juni der Schalksbachsteg in Dürrwangen mutwillig zerstört wurde, soll im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens festgestellt werden, welche Wegführungen unter Beachtung der eigentumsrechtlichen Situation und der Topographie möglich sind. Ziel wird es sein, die Wegverbindung zwischen dem Altort Dürrwangen und den Wohngebieten mit dem nördlich des Schalksbach verlaufenden Feldweges möglichst kurzfristig wiederherzustellen.

Anfragen der Gemeinderäte unter Verschiedenes:

Der Fraktionsvorsitzende der FDP-Fraktion schlägt in Sachen Strasserareal vor einen öffentlichen Ideenwettbewerb zu initiieren. Er möchte keine Neuauflage der Eyacharkaden, sondern einen attraktiven Anziehungspunkt wie eine Hausbrauerei mit Biergarten und Spielplatz oder ein Atelier für Künstler. Oberbürgermeister Helmut Reitemann sagte die Beratung verschiedener Ideen im Gemeinderat im Herbst diesen Jahres zu.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am

Dienstag, 29. September um 17.00 Uhr

im Großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.

Sofern Sie den [städtischen Newsletter](#) beziehen (kann auf der Startseite der städtischen Homepage abonniert werden) erhalten Sie automatisch die Tagesordnungen des Gemeinderates und seiner Ausschüsse sowie die Presseberichte zu den Sitzungen.